

# EWE-Bilanz: Halbjahr liegt im Rahmen der Erwartungen



**Oldenburg.** Der Energie- und Telekommunikationsdienstleister EWE hat das erste Halbjahr 2019 im Rahmen der eigenen Erwartungen abgeschlossen: Zum 30. Juni des laufenden Geschäftsjahres konnte das Unternehmen seinen Konzernumsatz um 7,8 Prozent auf 2.949,2 Millionen Euro (2018: 2.735,1 Millionen Euro) steigern. Das Operative EBIT, die wesentliche Kennzahl für die operative Geschäftstätigkeit, stieg im selben Zeitraum um 4,6 Prozent auf 271,8 Millionen Euro (259,9 Millionen Euro) an. Das Periodenergebnis des Konzerns verringerte sich im Vorjahresvergleich von 149,7 Millionen Euro auf 115,1 Millionen Euro. EWE-Finanzvorstand Wolfgang Mücher erläutert: „Das Periodenergebnis ist vor allem aufgrund von Stichtagsbewertungen der Sicherungsgeschäfte im Energiehandel gesunken. Die Bewertung solcher Derivate schwankt im Verhältnis zu den Marktpreisen und ist daher im Jahresverlauf entsprechend volatil, so dass sich daraus keine strukturellen Herausforderungen ableiten.“

Mehr dazu im W+M Internetmagazin.